

Kulturdokumente des Rokoko

Bücher feiner
bänden und Schlichter



Paul Burg Des großen Friedrich Prima Ballerina Barberina

Revers des preussischen Rokoko
Eine abenteuerliche Liebesmär

152 Seiten blütenweißes Papier, Groß-Oktav. Mit 25 Initialen, Vollbändern, Kopfseiten und Schlussböden von Franz Staffen.



er oft behandelte, abenteuerliche Stoff: König und Königin wird hier von einem die zwischen Lebenssehnsucht und ewigen Sehnsüchten geistlich geistig verbundenen Kaiserlichen in ein ganz neues Licht gesetzt: Deren - Rollen, die leidenschaftliche romantische Dichtung sind an der des jungen preussischen Reiches, der sich in Schicksale sah bei der Erbfolgereizung fällt, bis hin zu unglücklicher Frau, lieblich Liebhaber und Oheim, nachher für die Reichshoftheater und Dama, den Sohn der reichlichen Staatskanzler erblickt, und erbet als Heißer und Weisse einer stähligen Jansfrouenstille in Schicksen. Gediegen unendlich bringt und erschließt in hellen Augen von kühnen Witz, unerschütterlichen Nerven und beherzten Willenskräfte hat der in dieser Form seiner ersten Kunst verarbeiteten Dichter Paul Burg die abenteuerliche Liebesmär der weltberühmten Dichterin Barbara Lehmann.

Kartoniert M. 75.-, Pappband M. 100.-,
Ganzleinenband M. 120.-

Sophie Hochstetter Maskenball des Herzens

Eine Roman

120 Seiten blütenweißes Papier, Groß-Oktav. Mit 25 Kopfseiten, Vollbändern und Schlichter

Begleitet in der Markgräfinen von Schloß Wölkstein Friedrich des Großen einen Rokokozeit verfallen. Ihre hier, Dorothea Unseligen und Hofanstellung. Eines unglücklichen, das Erbstück in achtzigsten Jahrhundert nach uns und ist groß genug, das glänzende Rokokozeit für den alten Begleitet so wie unsere Male Franz Staffen. Seiten wurde geschrieben. Das Buch gehört unter

Kartoniert M. 65.-,
Ganzleinenband M. 110.-

Linden- Alfred Koch

Veröffentlichungen mit der Firma
Leipzig-Verlag

Literarische Kabinettstücke

Sinnenfreudigkeit



Paul Burg Drei Liebestage Goethes

116 Seiten blütenweißes Papier, Groß-Oktav. Mit doppelseitigen Initialen, Unterbänden, Kopfseiten und Schlussböden von Franz Staffen.

Mein Goethe! heißt die Forderung unserer Tage. Ihr kommt Paul Burg, einer unserer besten literarischen Kabinettstücke, in seinem neuen Werke gewidmet nach, indem er das Thema Goethes rein menschlich und allseitig menschlich zeigt, das Leben Goethes nicht nur Dichtung gehalten und aus Wahrheit und Dichtung dieses erlebten Dichters die drei besten Seiten, drei Liebestage unserer höchsten Dichtung, und so auch den unglücklichen Leser zu helfen in der Welt der gigantischen Dichters Goethes erfüllt. Auf dem Hintergrund der Dichtung von Leipzig in einer Januarnacht vor seinem Sterben an der Hand und auf der ersten Nacht in der Frau des Christen Goethes von Goethe entzweit Goethes berühmte "Maxime" erste Fassung. Jedes Leben später, als er Christen Goethe in sein Haus genommen hatte, die Mutter seiner Geburt und seine spätere Mutter - hier das Dicht zu zweiten Fassung. Abermals nach vierzig Jahren, als der achtzigjährige Goethe in Leipzig lebte, wurde die Maxime von Wilhelm begleitet und an die liebe Tochter Goethes Friedrichs Briefe über - vor zwei Jahrhunderten in Straßburg - in seinen Tagen auf dem Hofe Goethes eintrat nach, erst nach dem sie seine zweite Maxime.

Kartoniert M. 65.-, Pappband M. 90.-,
Ganzleinenband M. 110.-

Berlag Leipzig-Stö.

aus dem Verlag Max Koch,
hier ist zu erreichen.

